

AGB für TeilnehmerInnen an ksoe-Lehrgängen

Zugangsvoraussetzungen

Die Teilnahme am Lehrgang ist nach einem Aufnahmegespräch mit der Lehrgangsführung möglich. Bei zu vielen Anmeldungen erfolgt die Auswahl der TeilnehmerInnen nach Beendigung aller Aufnahmegespräche durch die Lehrgangsführung.

Bei der Zusammensetzung der Lerngruppe achten wir auf folgende Kriterien bzw. Vorbedingungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- AHS-, BHS-Matura, Studienberechtigungsprüfung, Berufsreifeprüfung (entsprechendes Äquivalent im Ausland), oder kein(e) Matura/Abitur, jedoch eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Vorhandene Praxiserfahrung
- Umsetzungsmöglichkeiten der Lerninhalte
- Übereinstimmung der persönlichen Erwartungen der TeilnehmerInnen an den Lehrgang mit den vorgesehenen Zielen und Inhalten des Lehrgangs

Zahlungs- und Stornobedingungen

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung ersuchen wir um Überweisung der Anmeldegebühr. Die weiteren Lehrgangskosten werden nach dem 1. Modul in Rechnung gestellt. Bei Lehrgängen, die mehr als 5 Module umfassen, werden die weiteren Lehrgangskosten in Form von Raten in Rechnung gestellt.

Für den Fall, dass Sie nach erfolgter Anmeldung doch nicht am Lehrgang teilnehmen können, bitten wir Sie folgende Bedingungen zu beachten: Bei einer Absage der Teilnahme bis 2 Monate vor Lehrgangsbeginn wird die Anmeldegebühr nicht zurückerstattet, außer es wird eine Ersatzperson genannt.

Bei einer späteren Absage bzw. bei Abbruch der Lehrgangsteilnahme nach dem 1. Modul ist es möglich, eine Ersatzperson zu entsenden. Wird kein/e ErsatzteilnehmerIn genannt bzw. erfüllt diese nicht die Zugangsvoraussetzungen, ist dennoch der gesamte Teilnahmebeitrag zu bezahlen.

Ausnahmen von diesen Zahlungs- und Stornobedingungen müssen mit der Lehrgangsführung vereinbart werden.

2013-03-13